



Martin Luther
**Evangelisch
Lutherische
Kirche**

Inhalt:

**65
Jahre
Martin Luther
Kirche**

**Hallo und
Aufwiedersehn**

**Was kommt im
Advent**

Büro 416 251 8293
churchoffice@martinluther.ca
2379 Lake Shore Blvd West
Toronto, Ontario M8V 1B7
www.martinluther.ca

Mitglied der Evangelisch-Lutherischen Kirche
in Kanada (ELCIC) und verbunden mit der
Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Frohe Weihnachten!

Dezember 2020

Möge Gott Sie und Ihre Liebsten segnen!

Es ist Mitte November in der Junction und ich schreibe diese Andacht für unseren Weihnachtsbrief. Vor dem Fenster prasselt der Regen. Die ganze Welt ist verschwommen und grau. Nicht gerade eine weihnachtliche Atmosphäre. Aber was ist denn weihnachtliche Atmosphäre? Für die meisten von uns gehören dazu wohl Glühwein, Kerzenlicht, der Geruch von Weihnachtsbäumen, geliebte Menschen, der Besuch des Weihnachtsmarkts und der Kirche. Auch ich liebe all das und sehne mich nach einer Weihnachtszeit mit all diesen Dingen.

Wenn wir jedoch die Berichte über die Geburt Jesu lesen, war das erste Weihnachten überhaupt nicht so. Wenn ich an Heiligabend Lukas 2 höre, fühle ich mich jedes Mal geborgen. So sehr, dass ich nicht darüber nachdenke, wie es Maria und Josef ergangen sein muss. Die Geschichte handelt nicht von einer idyllischen Reise, sondern von Vertreibung, Teenage-Schwangerschaft und Menschen, die Zuflucht suchen, dazu kommen Einsamkeit, Angst und Unbehagen. Die Geschichte einer Mutter, die ihr erstes Kind in einem Stall ohne den Beistand und die Hilfe einer Verwandten zur Welt bringt. Und ja, es ist auch eine Geschichte von Hoffnung, Liebe, Glauben und Vertrauen.

So sehr ich mir wünsche, dass wir alle ein weihnachtliches Weihnachtsfest haben könnten, frage ich mich, ob das Unbehagen von Weihnachten 2020 es uns ermöglichen wird, die Geschichte von Jesu Geburt mit neuen Augen zu sehen und uns noch mal ganz anders nahebringt. Und das bedeutet nicht, dass ich abtun werde, wie schwer dieses Weihnachten für viele von uns sein wird. In den letzten drei Jahren habe ich Weihnachten und Neujahr meistens ohne meine Familie verbracht. Während ich noch in Deutschland war, fuhren meine Eltern über drei Stunden, um einige Zeit am ersten oder zweiten Feiertag mit mir zu verbringen. Es gab immer Menschen, die mich eingeladen haben, Zeit mit ihnen zu verbringen. Dafür bin ich unglaublich dankbar. Und doch fühlte ich mich so einsam und hatte Sehnsucht nach meiner Familie, dass ich anfing, Weihnachten alleine zu fürchten. Ich kenne also die Ängste und Sorgen so vieler Menschen, wenn sie auf Weihnachten 2020 schauen. Diese Gefühle sind berechtigt!

Gleichzeitig denke ich, dass es wichtig ist, jetzt darüber nachzudenken, wie dies ein gutes Weihnachtsfest für uns sein kann. Eine Zeit zum überlegen, wie wir mental und emotional gut durch die Feiertage kommen, und gleichzeitig zu versuchen, im Unbehagen dieses Weihnachtsfestes zu sitzen und darüber nachzudenken, worum es bei Weihnachten geht: Dass Gott uns so sehr liebt, dass er als Baby im Nahen Osten auf die Erde kam. Das Versprechen, das Gott in jedem Moment unseres Lebens bei uns ist. Das Vertrauen, dass Gott uns kennt und weiß, wie es uns geht. Und so schwierig, wie diese Weihnachtszeit für viele von uns sein wird: Dies ist nicht das Ende. Wir werden wieder andere Weihnachten haben, in denen wir Gottesdienste feiern können, bei denen jeder Platz besetzt ist, an dem wir unsere Liebsten treffen und all die Dinge tun können, die die Weihnachtszeit zu etwas Besonderem machen.

Ihre Vikarin Silke Fahl



Hallo!

Willkommen Pastor Hille



Vor einigen Tagen habe ich einmal die Jahre gezählt, seit ich Kontakt zur Martin Luther Kirche habe. Es sind 18 Jahre und 3 Monate. Meine erste Predigt habe ich im Neujahrsgottesdienst 2002 gehalten. Ich war bei Pastor Wolf zu Besuch.

Am Tag nach Weihnachten war ich angekommen. Als wir ein bisschen für meine Zeit in Toronto und Umgebung planten, stellte sich heraus, dass es für Pastor Wolf ein wenig eng wurde, denn er hatte noch zwei Gottesdienste für den Jahreswechsel vorzubereiten. Spontan sagte ich: „Das ist doch ganz einfach. Du machst einen, den anderen nehme ich dir ab.“ Gesagt, getan. Beide saßen wir in seinem Arbeitszimmer über der Predigtvorbereitung und wir hatten für einander Zeit gewonnen. Das war der Anfang. Inzwischen habe ich „viel Zeit gewonnen“, um in der MLC bei Gottesdiensten und Beerdigungen, Kranken- und Altenbesuchen zuhause, im Krankenhaus und im Altenheim zu helfen. Für mich war das eine sehr wertvolle Zeit. Dieses möchte ich gerne als Interimpastor fortsetzen. Ich freue mich auf die gemeinsamen Gottesdienstereferenzen, auf das Zusammentreffen mit Ihnen bei den unterschiedlichsten Gelegenheiten. Gerne stehe ich zu Gesprächen zur Verfügung, sei es in der Kirche, zu Hause, im Krankenhaus oder im Altenheim. Selbst wenn COVID-19 uns dazu zwingt all das übers Telefon tun zu müssen. So freue ich mich auf diese Zeit mit Ihnen, nicht nur am Lakeshore Boulevard, sondern wo immer wir uns begegnen mögen!

Ihr Pastor Hille

Konfirmation 2020

Am 18. Oktober 2020 wurden Marlen Endruweit, Alex Boettcher, Erik Herrmann und Alba Klemenz in der Martin Luther Kirche konfirmiert.



Wir gratulieren euch allen herzlich!

Auf Wiedersehen!

Liebe Vikarin Silke,

Zunächst hattest du dich für ein 12 Monate langes experimentierfreudiges internationales ökumenisches Vikarsteam von vier Personen bei der Martin Luther und der Redeemer Lutherischen Kirche eingeschrieben. Die unterstrichenen kursiven Wörter allein zeigen, dass dieses keine Herausforderung für schwache Nerven war. Als dann bekannt wurde, dass Pastor Christian im März endgültig gehen würde, hast Du dich erneut entschieden, als leitende Pastorin unserer Kirche, Neuland zu betreten. Dies hätte ausreichen können und sollen, doch COVID-19 fügte dem Wort experimentell eine ganz neue Ebene hinzu. Wir, die Menschen der Martin Luther Kirche, sind unermesslich dankbar für Dein Engagement für uns als Einzelpersonen und als Gemeinschaft. Möge Gott Dich in Deinem zukünftigen Dienst segnen und mögest du glücklich sein zu wissen, dass unsere Gebete bei Dir sind und unsere Türen weit offen stehen, wenn es wieder sicher ist, uns zu besuchen.



Inspiration in der Corona-Zeit:

Wir heißen die Younes Flüchtlingsfamilie in Kanada willkommen!

Pfarrer, Pfarrerin oder Pfarrer-Ehepaar? Neuigkeiten vom Auswahlverfahren

Alle Interessierten mussten sich bis zum 15. Oktober bewerben. Wir haben erfahren, dass wir etliche Bewerbungen erhalten haben. Gemäß den Bestimmungen und der Planung der EKD sollte die erste Runde der Interviews in diesem Monat persönlich durchgeführt werden. Wegen des derzeitigen Corona-Lockdowns in Deutschland wurden diese Interviews auf Januar 2021 verschoben. Am 21. und 28. Februar und am 7. März wird die zweite Runde der Interviews (online) stattfinden. Die drei Kandidaten werden jeder einen Gottesdienst leiten, wonach ein Q&A gehalten wird. Danach wird das Suchkomitee dem Kirchenvorstand eine Empfehlung aussprechen. Dann beginnen wir mit unserem Abstimmungsprozess, der bis Ende März 2021 abgeschlossen sein soll. Gemäß der ELCIC-Verordnung muss die Abstimmung per Briefwahl erfolgen. Allen stimmberechtigten Mitgliedern werden wir bis dahin weitere Anweisungen zusenden. Vor allem aber die Bitte an alle: Stellen Sie sicher, dass die MLK Ihre korrekte Postanschrift hat.

Masken

Martin Luther Masken

Bitte sagt uns Bescheid, wenn Ihr Interesse an MLK Gesichtsmasken oder Einkaufstaschen habt. Wir würden diese gerne als Fundraiser bestellen.

Masken zu Halloween



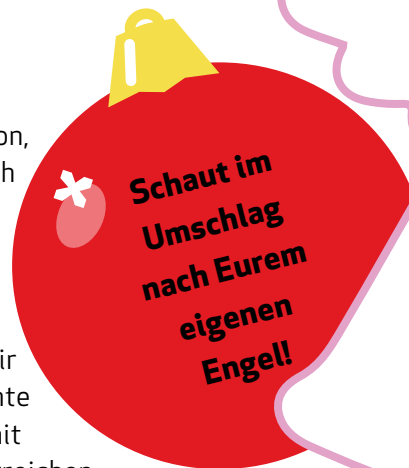
Gebetsengel

Engel für den Weihnachtsbaum

In der Adventszeit bereiten wir uns darauf vor, die Geburt Jesu zu feiern. Wir senden diese Ornamente, um die Distanz zwischen uns, das ganze Jahr über, zu überbrücken. Bitte schreiben Sie Ihr Gebet für das kommende Jahr auf eines der Engel-Ornamente und schicken Sie es heute per Post in dem beiliegenden Umschlag an die Kirche zurück. Es wird an den Weihnachtsbaum im Altarraum gehängt und das Gebet wird während des Heiligabendgottesdienstes vorgelesen. Behalten Sie das andere, auf dem ein Gebet für Sie steht.

Warum ist es wichtig, per Briefpost zu antworten?

Die Briefpost gibt uns die beste Option, so viele Kirchenmitglieder wie möglich zu erreichen. Nicht jeder hat Zugang zum Internet. Da die Abstimmung für einen neuen Pastor im nächsten Jahr möglicherweise per Post und nicht persönlich erfolgen muss, möchten wir mit der Rücksendung dieser Ornamente einen Test durchführen. Wir hoffen, mit den Rücksendungen ein Quorum zu erreichen.



Herzlichen Dank an Familie Schmidt und Schwab für die Spende zum Martin Luther Evangelical Church Toronto Mission Fund.

In Gedenken an John und Anna Schmidt (geborene Susnak)

**1926 - 2016
1925 - 2019**

Adventskalender

Gemäß der Empfehlung des öffentlichen Gesundheitswesens und unseres Bischofsbüros halten wir wieder unsere Gottesdienste bis auf weiteres online auf unserem YouTube Kanal. Der Kirchenvorstand wird die Situation im Auge behalten und neu bewerten, sobald neue Informationen verfügbar sind. Die Kirche wird sich weiterhin um alle Mitglieder und Freunde kümmern. Bitte kontaktieren Sie das Kirchenbüro mit Ihren Bedürfnissen.

29 1. Advent

Mit Vikarin Fahl auf YouTube



Das 65. Jubiläum der Martin Luther Kirche (27. November) wird am 1.

Advent im online Gottesdienst um 11.00 Uhr gefeiert!

2. Advent

Mit Vikar McComb auf YouTube

6

Seid bei dem online Gottesdienst live um 11.00 Uhr dabei! Anschliessend geht es mit dem Zoom Kirchencafe weiter.

13 3. Advent

Mit Vikarin Silke auf YouTube

Seid bei dem online Gottesdienst live um 11.00 Uhr dabei! Anschliessend geht es mit dem Zoom Kirchencafe weiter.

Dinner Church 16

Zusammen auf Zoom

Am Mittwoch (16. Dezember) um 19.00 Uhr werden wir uns wieder auf Zoom treffen um beim Abendessen ein Gottesdienst zu feiern und uns auszutauschen.

20 4. Advent

Mit Vikarin Fahl auf YouTube

Am 4. Advent (20. Dezember) verabschieden wir uns von Vikarin Silke. Sie wird ihren letzten Gottesdienst um 11.00 Uhr auf Deutsch halten. Ihr Abschiedssegens ist für den Candlelight Service um 19.00 Uhr im Freien geplant.

Heilig Abend

24

Wir sind uns alle einig, dass normale Weihnachtsgottesdienste am 24. Dezember weder sicher noch sinnvoll sein werden. Für den Fall, dass es erlaubt ist, sich persönlich zu versammeln, hoffen wir die Kirche für einen längeren Zeitraum zu öffnen, damit alle zu unterschiedlichen Zeiten zu einer stündlichen Andacht zwischen 14 und 21 Uhr vorbeikommen können. Dies würde die Möglichkeit bieten, in der Kirche zu beten oder mit einem anwesenden Pastor/in zu sprechen. Um die Tradition beizubehalten und eine gewisse Sicherheit über Weihnachten trotz COVID zu haben, werden wir auch Gottesdienste auf YouTube auf Deutsch um 16.30 Uhr und auf Englisch um 18.00 Uhr feiern. Nach beiden Gottesdiensten gibt es Gelegenheit auf Zoom Weihnachtswünsche auszutauschen.

Weihnachten

25

Wir wünschen ihnen einen wunderschönen Weihnachtstag!

Bitte unterstützt uns mit Eurer großzügigen Weihnachtsspende!

